



VELEN RAMSDORF

*Sonnen*seiten

*Velen ist Vielfalt*

*Weg nach Bielefeld.  
aus dem Ringfeld.*



Willkommen



## Geschichte ...

Das „Märchenschloss des Münsterlandes“ – so nannte man Schloss Velen schon vor über 250 Jahren. Die adligen Herren von Velen, die hier ihren Stammsitz hatten, waren aber keine Fabelwesen. Sie haben ganz reale Geschichte geschrieben: Als Heerführer in kaiserlichen Diensten, als hohe Würdenträger im Fürstbistum Münster oder als Gründer wohltätiger Stiftungen.

Geschichte und Geschichten ranken sich auch um das Städtchen Ramsdorf, das in den mittelalterlichen Fehden ein viel umkämpfter Stützpunkt des Fürstbistums Münster war: Die alte Burg von 1425 zeugt noch heute davon. Viele einfache Menschen lebten in der „Freiheit Velen“ und im „Stedeken Ramsdorf“, aber auch außergewöhnliche Köpfe. Einer davon ging in die Geschichte ein, weil er selbst als Historiker und Sammler herausragte: Über 16.000 Bände umfasste die Privatbibliothek des Velener Pfarrers Joseph Niesert, als sie 1843 nach seinem Tod verkauft wurde!

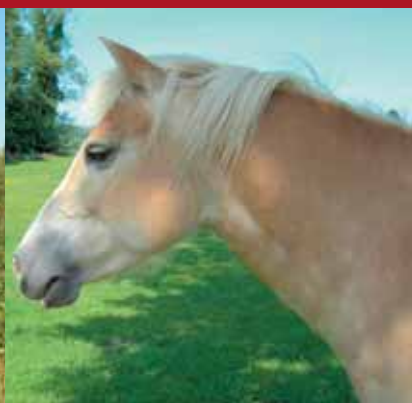
## ... und Gegenwart

Velen Ramsdorf hat heute rund 13.000 Einwohner. Ihre Heimat ist eine moderne und zukunftsorientierte Gemeinde, verkehrsgünstig gelegen und wirtschaftlich stark. Was man zum Leben und zum Erleben braucht – Bewohner und Besucher finden es hier in breitem Maße. Denn „Freiheit“ ist im heutigen Velen Ramsdorf nicht zuletzt die Freiheit, aus einer reichen Vielfalt von Angeboten auswählen zu können.

Ob Natur, Sport oder Kultur, ob Erholen, Entdecken oder Genießen – Velen lässt es an nichts fehlen. Den märchenhaften Zauber des Münsterlandes kann man dabei nach wie vor zu jeder Jahreszeit verspüren: Die „Gemeinde im Grünen“ liegt inmitten einer reizvollen Landschaft, die nur darauf wartet, erkundet zu werden – zu Fuß, auf Rädern oder hoch zu Ross.

Lassen Sie sich nach Velen Ramsdorf einladen und lernen Sie Geschichten von Land und Leuten kennen, Geschichten, die manchmal vielleicht märchenhaft klingen – die aber dennoch wahr sind.





### Die Gemeinde im Grünen - mitten in der Natur

Ob kurze Wege oder lange Touren - wer die Natur durchstreifen will, geht in Velen Ramsdorf nie in die Irre. Auf fast zweitausend Kilometern Rad-, Reit- und Wanderwegen lässt sich von hier aus beispielsweise die herrliche Landschaft des Naturparks Hohe Mark erkunden. Oder man macht sich auf in „die Berge“ nahe Ramsdorf, eine etwa 100 m hohe eiszeitliche Dünenkette, auf der sich heute stimmungsvolle Wälder mit zahlreichen vorzeitlichen Hügel- und Steinkammergräbern erstrecken.

Natur

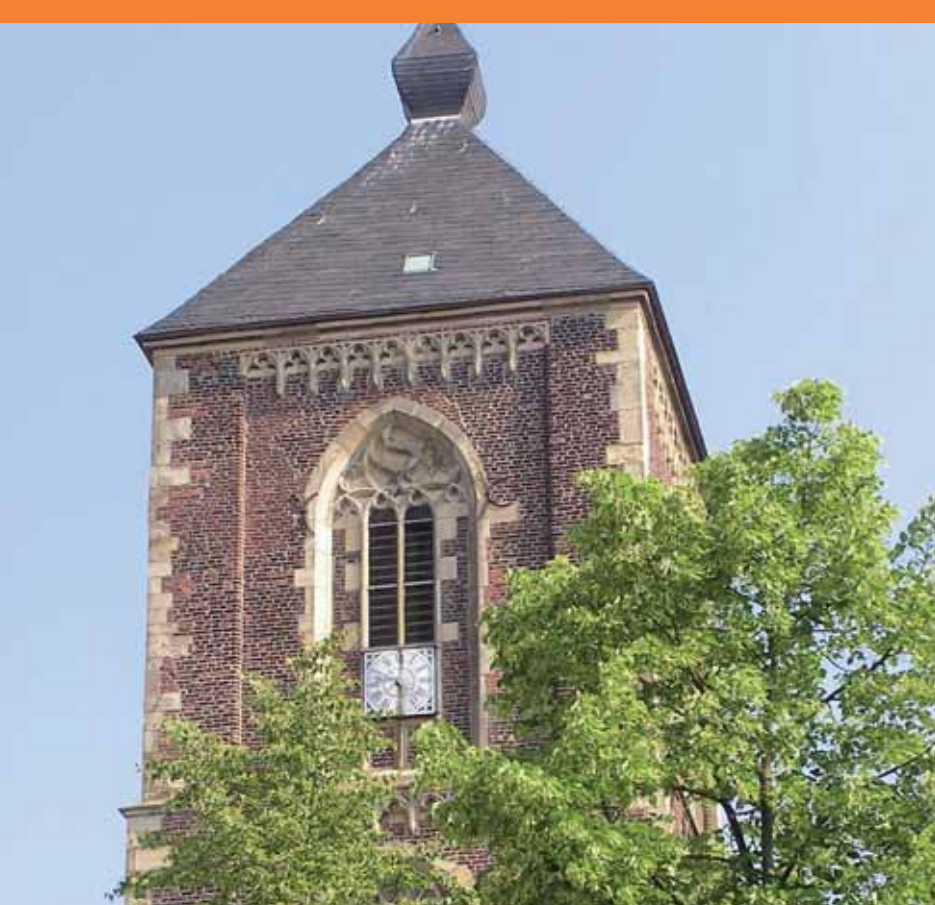


## Willkommen in Artesien

Aber es muss nicht gleich eine „Bergwanderung“ sein. Direkt vor der Haustür, pardon: vor dem Schlossstor, liegt der „Tiergarten“, da wo früher die Velener Schlossherren Jagdwild hielten und auch jagten. Mit einem großen Fest wurde das Terrain als Erfolgsprojekt des Landschaftsschutzes neu eröffnet. Die gepflegten Wege führen nicht nur durch prachtvolles Grün, sondern auch durch die Geschichte, vorbei etwa an der alten Fasanerie aus dem Jahr 1755, in der man heute zu Kaffee und Kuchen einkehren kann.

Natur ist in Velen Ramsdorf ein unerschöpfliches Thema. Dass man sich trotzdem kurz fassen kann, beweist die Schülerin Annika. Sie schrieb in einem Aufsatzwettbewerb über die Doppelgemeinde: „Gut ist, dass wir hier so viele Wälder haben und jeder genug Platz hat.“

Artesien ist kein fernes Märchenland, sondern ein alter Name für die französische Provinz „Artois“. Schon im 12. Jh. bohrte man dort ganz besondere Brunnen. Wie von Zauberhand stieg das Wasser darin zur Oberfläche. Natürlicher Wasserdruck machte tiefe Brunnenschächte buchstäblich überflüssig. Dieser Wasserdruck wird durch bestimmte Bodenformationen verursacht, wie sie auch südlich von Velen vorkommen. Auf der Grenze zur Nachbargemeinde Heiden liefern die Becken des „Artesischen Brunnens“ den erfrischenden Beweis: Wenn sich im Sommer das Blau des Himmels von Horizont zu Horizont spannt und das Land im warmen Sonnenlicht flimmert, kann man sich hier durch Wassertreten abkühlen, im Schatten der Bäume ausruhen und mit netten Mitmenschen plaudern: Willkommen in Artesien.



### Velen Ramsdorf: Das müssen Sie erlebt haben.

Ein Flutz rumpelt übers Feld. Die Doskerkerls haben ihn hierhin gebracht. Mit ihren typischen Kälken sind sie längst zu einem Velen-Ramsdorfer Markenzeichen geworden... Abervielleicht gibt Ihnen, lieber Leser, das Markenzeichen eher ein Fragezeichen auf? Dann können Sie in Velen Ramsdorf etwas erleben - etwas sehr Vergnügliches. Wo sonst findet man schon ein „lebendiges Museum“? Die „Doskerkerls“ jedenfalls demonstrieren seit über 15 Jahren, dass musealer Staub höchst unterhaltsam sein kann, wenn man ihn nur gehörig aufwirbelt. Das tut der Verein mit einer beeindruckenden Sammlung landwirtschaftlicher Maschinen. Die Vorführung der ratternden Technikschätzchen aus 150 Jahren fasziniert Jung und Alt gleichermaßen. Sogar im Fernsehen war das historische „alles dreht sich, alles bewegt sich“ bereits zu bestaunen.

Tradition als spannende Aktion, die „Doskerkerls“ haben darin Maßstäbe gesetzt. Die Velen-Ramsdorfer Vereine kümmern sich aber auch um Musik, Tanz, Geselligkeit, Landschaftspflege und um das „Velener Platt“, die Sprache des Dichters Franz Burhoff, genannt Drüks. Märkte und Feste prägen darüber hinaus das Jahr. Am 4. Sonntag im Mai findet in Ramsdorf traditionell der Walburgismarkt statt, dem eine große Open-Air-Party vorausgeht, die „Wal-

burgisnacht“. Im Herbst lockt die Velener „Kolle Kaermes“ mit Antikmarkt, Folklore und attraktiven Bühnenprogrammen. Und für einzigartigen weihnachtlichen Glanz sorgen die Lichtexperten der „Leuchtscheune“ auf Hof Krumme in Nordvelen: Sie verzaubern die Besucher mit den kunstvollen Lichteffekten des Waldweihnachtsmarktes - im wahrsten Sinne des Wortes ein stimmungsvolles „Highlight“ im Jahreslauf.

Zu einer spannenden Zeitreise in die Vergangenheit lädt das Museum Burg Ramsdorf ein. Hier erfährt man mehr über die bedeutenden vorzeitlichen Hügel- und Steinkammergräber, auf die man bei einem Streifzug durch die Ramsdorfer „Berge“ stößt. Auch volks- und naturkundliche Abteilungen birgt das Bauwerk aus dem 15. Jahrhundert. Bei so vielen Eindrücken ist Stärkung natürlich notwendig. Wenn auch dies zum nostalgischen Erlebnis werden soll - die historische Backstube Mensing in Ramsdorf mit ihren alten Geräten und Öfen wäre da ein wahrhaft „heißer“ Tipp.

Haben wir noch etwas nachzutragen? Ach, ja: Ein „Flutz“ ist ein Gerät zum Kartoffelernten. Aber wie die Doskerkerls in ihren blauweißen Kälken aussehen - das sollte man sich am besten in Velen Ramsdorf selbst anschauen.





### Der Graf im Spritzenhaus

Die bäuerliche Tradition ist in Velen Ramsdorf eng mit der Geschichte des Schlosses verknüpft. War doch der legendäre Maximilian Franz von Landsberg-Velen nicht nur ein bedeutender Förderer der Landwirtschaft, sondern sogar Vorsitzender des Westfälischen Bauernvereins. Um den 1902 gestorbenen „Graf Max“ ranken sich viele Anekdoten. Berührungsängste gegenüber der Landbevölkerung kannte er nicht. Ganz im Gegenteil: So wenig hochherrschaftlich war sein Auftreten, dass er von einem ahnungslosen Polizeineuling sogar einmal als Landstreicher ins Spritzenhaus eingesperrt worden sein soll.



## Sport



Ein breites Angebot wird vom SportSchloss Velen organisiert, z.B. die „Schlossolympiade“, bei der auch weniger alltägliche Sportarten wie Bogenschießen, Golf, Kanufahren oder Luftgewehrschießen im Mittelpunkt stehen.

Das immer populärer werdende Golfen kann man übrigens nicht nur auf attraktiven Plätzen in Velens naher Umgebung ausüben. Unmittelbar beim SportSchloss steht zum Trainieren eine Driving Range zur Verfügung.

## Velen Ramsdorf bringt Sie in Schwung

SPORT - in Velen Ramsdorf wird er ganz groß geschrieben. Die „Europäische Akademie des Sports“ hat hier ihren Sitz, eine gemeinnützige Organisation, die sich mit dem Thema Sport und Sportbegegnungen in Europa befasst. Aber keine Angst - eine rein akademische Angelegenheit ist die sportliche Betätigung in Velen und Ramsdorf keineswegs. Ganz im Gegenteil: Der Aufenthalt kann in beiden Ortsteilen zu einer höchst „bewegenden“ Erfahrung werden, denn in beiden gibt es jeweils Sportplätze, Tennisplätze, eine Tennishalle und ein Freibad. In Nordvelen existiert darüber hinaus auch eine Reitanlage mit zwei Reithallen. Und natürlich bieten die vielen ausgeschilderten Rad- und Wanderwege rund um die Doppelgemeinde im wahrsten Sinne des Wortes weiten Auslauf. Da spielt es keine Rolle, ob man lieber wandert oder joggt, ob man gerne Nordic Walking betreibt, gemütlich radelt oder ehrgeizig in die Pedale eines Mountainbikes tritt. Nach Lust und Laune sportlich aktiv zu sein - in Velen und Ramsdorf findet dazu jeder die passende Gelegenheit.

## Dribbeln im Grünen

1976 wurde das Velener „Waldstadion“ eröffnet. Genau 30 Jahre später bekam die Anlage durch den Weltfußballverband ihre Attraktivität bescheinigt, denn das SportSchloss Velen zählte auch wegen der Trainingsmöglichkeiten, die das nahe gelegene Waldstadion bot, zu den offiziellen WM-Quartierempfehlungen der FIFA. Die Bezeichnung Waldstadion hat in Velen übrigens im doppelten Sinn ihre Berechtigung. Denn der Name des im Jahr 890 erstmals erwähnten „Velen“ bedeutet nach den Erkenntnissen der Ortsnamenforschung wahrscheinlich selbst so viel wie „großer Wald“. Dass man in Velen vor lauter Bäumen die Torpfosten nicht mehr sieht, ist allerdings ein Gerücht - und wenn nicht, trifft es allenfalls für gegnerische Mannschaften zu ...



Freunde des zünftigen Kegelns kommen ebenfalls auf ihre Kosten, denn es sind gleich mehrere Kegelbahnen vorhanden, beispielsweise im Hotel „Coesfelder Tor“, im Hotel „Zum Tiergarten“ oder im „Gasthaus Rappers“. Und Reiter finden rund um die „Gemeinde im Grünen“ nicht nur das, was einen Ausritt erst richtig attraktiv macht: eine weite und wunderschöne Landschaft mit ausgewiesenem Reitwegenetz. Sie haben auch die Möglichkeit, eigene Pferde mitzubringen und in den Boxen des Reitstalls Nordvelen unterzustellen.

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen, erst recht kein sportlicher Meister. Für diejenigen, die es trotzdem werden wollen, mangelt es in Velen Ramsdorf nicht an Unterrichtsangeboten, Trainerstunden und Schnupperkursen. Neues ausprobieren und Neues erleben - so bleibt man beweglich. In Velen Ramsdorf gibt es immer kompetente Hilfestellung.

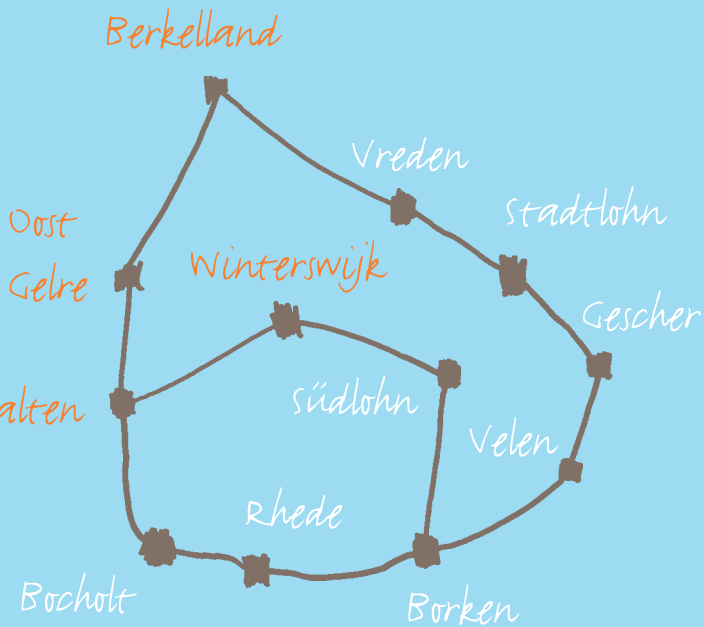




## Grenzenlose Entdeckungen

Wissen Sie, wie man „Bauerngolf“ spielt? Oder würden Sie gerne auf einer „Kussallee“ wandern? Kennen Sie „Narren-gold“? Und haben Sie schon einmal eine „Bücherstadt“ be-sucht? Die Erlebnisroute „agri-cultura“ macht's möglich. Ihr Name steht für außergewöhnliche Erlebnisse, an die man mit Freude zurückdenkt.

„agri-cultura“ - das ist ein Verbund von Gaststätten, Museen und Bauernhöfen und zugleich von Gemeinden aus dem Westmünsterland und dem benachbarten niederländischen „Achterhoek“. Ziel sind attraktive Angebote für Urlauber und Ausflügler - unbeschwert und vor allem „unbegrenzt“. Die Orte Bocholt, Borken, Gescher, Rhede, Südlohn, Stadtlohn, Velen und Vreden auf deutscher sowie Aalten, Berkelland, Oost Gelre und Winterswijk auf niederländischer Seite sorgen dabei für eine breite Palette an Möglichkeiten.



[www.agri-cultura.eu](http://www.agri-cultura.eu)



Das gesamte Angebot lässt sich auf knappem Raum nicht beschreiben - nicht einmal aufzählen. Das Glockenmuseum in Gescher gehört ebenso dazu wie die große Zahl von Antiquariaten in der Bücherstadt Bredevoort. Die humoristische Variante des Golfens - das „Bauerngolf“ - findet auf den Weiden der Käserei Weening nördlich von Lichtenvorde statt. Die „Kussallee“ - ein alter Schmugglerweg, auf dem einst die Mädchen die Zöllner ablenken mussten - findet man in Südlohn-Oeding. Und in Winterswijk lockt mittwochs und samstags der Markt zum bunten Einkaufsbummel. In den dortigen Stein- und Kalkbrüchen kann man übrigens auch nach „Narren-gold“ und prähistorischen Fossilien suchen. Doch all das ist nur ein Bruchteil dessen, was Neugierige erwartet. Ob Kultur- oder Naturliebhaber: Entdecker sind willkommen!





Foto Biologische Station Zwillbrock

### Landeskultur - ganz wörtllich

Einfach einen Tag ins Nachbarland radeln - auf den gut ausgeschilderten Wegen der Erlebnisroute „agri-cultura“ kein Problem. Wer möchte, kann sich Fahrräder natürlich auch leihen. Doch egal ob im Fahrradsattel oder motorisiert, ob im Planwagen, zu Pferde oder auf Inline-Skatern, die Verkehrsbüros helfen gerne bei der Ausflugsplanung. Neben gedrucktem Infomaterial gibt es sogar einen akustischen Führer auf CD. Und da zu einem gelungenen Ausflug die gelungene Einkehr gehört, vergibt die „agri-cultura“ ein Qualitätssiegel für „Ländliche Gastfreundschaft“, mit dem neben Museen und Naturerlebnisangeboten auch Hotels, Gaststätten und Hofcafés ausgezeichnet werden - z.B. die Hotels „Zum Tiergarten“, „Coesfelder Tor“, „Rave“ sowie „Dröning's Landcafé“ und die „Alte Backstube Mensing“.

Das lateinische Wort „cultura“ bedeutet soviel wie „Pflege“ und „Bebauung“. Die alten Römer meinten damit vor allem den Landbau. Auch heute spricht man noch von „Bodenkultivierung“. In der Landschaft rund um Velen Ramsdorf haben solche Kultivierungsmaßnahmen eine große Rolle gespielt, erstreckten sich hier doch einst weitgedehnte „Venne“ - das heißt Moorgebiete. Das Naturschutzgebiet „Zwillbrocker Venn“ bei Vreden geht auf ein solches Moor zurück. Die Torfmoore sind in den vergangenen Jahrhunderten zumeist trocken gelegt bzw. abgebaut worden. Ein Ortsteil der Stadt Gescher trägt aber noch heute den Namen „Hochmoor“. Dort kann man im „Torfmuseum“ mehr über die Geschichte der Moore erfahren.

# agri-cultura - Ländliche Gastfreundschaft erleben

## Zeit zum Genießen

Zugegeben, auch in Velen Ramsdorf hat das Jahr nur 365 Tage. Aber nicht überall lässt sich damit so viel anfangen wie hier. Natur erleben, unterwegs sein, Neues entdecken - in der „Gemeinde im Grünen“ kann man jeden Tag aktiv genießen. Doch zum perfekten Genuss gehören natürlich auch Gaumenfreuden und entspannte Stunden in gemütlichen Restaurants, Cafés und Gasthäusern. Ob Bauernfrühstück oder festliches Gala-Bufferet, ob Kaffee mit hausgebackenem Kuchen oder ein herzhaft-westfälisches Abendessen - das Angebot in der Doppelgemeinde ist immer verlockend und bietet reiche Abwechslung.



Viele Betriebe wie das Gasthaus Rappers, das Hotel Goesfelder Tor oder das Hotel Zum Tiergarten bieten zugleich komfortable Übernachtungsmöglichkeiten an und setzen dabei ebenso wie in ihren Gaststuben auf eine familiäre Atmosphäre, in der man sich gleich von der ersten Minute an wohl fühlen kann. Velen und Ramsdorf sind aber nicht nur auf Urlauber und Ausflügler bestens vorbereitet, auch Tagungen und Feiern lassen sich in unterschiedlichem Rahmen bequem durchführen. Das SportSchloss Velen genießt als Tagungshotel - auch für große Firmen - einen besonderen Ruf. Hochzeitsfeiern finden hier einen festlichen Rahmen.



## Spezialitäten mit Geschichte - und Geschichten

Gute Dinge selbst einkaufen, in Velen und Ramsdorf ist das kein Problem. Märkte und Bauernlädchen bieten hier - ebenso wie die zahlreichen Geschäfte in den beiden Ortskernen - Gelegenheit für viele stressfreie Einkaufsbummel. Vielleicht hören Sie dabei auf einem Markt in Ramsdorf einmal die Geschichte von „Plodden-Liesken“, der alten Lumpensammlerin, die einst mit ihrem Pferdewagen durch den Ort fuhr. Und Sie wundern sich womöglich, wenn Ihnen kurz darauf „Plodden“ als besondere Spezialität angeboten werden. Plodden, also Lumpen zum Verzehren? Keine Angst, es handelt sich nicht etwa um verschlissene Hungertücher, die in Ramsdorf zum Verkauf stehen. Plodden nennt man nämlich auch die unregelmäßig geformten Sahnetrüffel, die hier in einer Bäckerei hergestellt werden. Als Mitbringsel und zum selber Genießen sind sie bestens geeignet. In Velen hingegen kauft man in schmackhaften Flaschen oder kleinen Karaffen den „Velener Olli“, einen exzellenten Anislikör, der „Olli“ heißt, weil seine Farbe an das Öl erinnert, das früher in Velen gepresst wurde.



Zu den Highlights eines Aufenthalts in Velen Ramsdorf gehören spezielle Angebote, bei denen man das „verwöhnt werden“ gleich mitbuchen kann. Zum Beispiel bei mehrtägigen Radel-touren vorbei an traumhaften Wasserschlössern - Übernachtung und Halbpension in gemütlichen Gasthäusern inklusive. Und auch die grenzenlosen Wege der Erlebnisroute „agri-cultura“ führen keineswegs nur zu Sehenswürdigkeiten, sondern ebenso zu westfälischem Schinken, selbst gebackenem Brot, Pfannku-chen oder reichhaltigen Käseplatten. Das Land hat schon immer mehr geboten als nur gute Luft. Und Kenner wissen: Das Münsterland hat dabei eine besonders lange Tradition.

## Genuss





### Erholen, Erleben, Entspannen

Wohlfühlen mit Brief und Siegel: Velen Ramsdorf ist ein staatlich anerkannter Erholungsort. Hier lässt man es sich gut gehen, verbringt erlebnisreiche Tage und findet Zeit zum Entspannen. Sechs Hotels und zahlreiche Ferienwohnungen stehen zur Verfügung. Ob Wellness, Urlaub auf dem Bauernhof, Camping oder gehobene Eleganz, ob Pauschal- oder Individualreisen, alles ist möglich. Sogar ein Hotelzimmer mit einem großen „Foucaultschen Pendel“ lässt sich buchen. Der französische Physiker Jean Foucault wies mit einem Pendel gleichen Prinzips 1851 die Erdrotation nach. Dass sich der Globus tatsächlich dreht - in Velen wird es „über Nacht“ sichtbar.

Velen ist Vielfalt - für jedes Alter und zu jeder Jahreszeit. Diese Broschüre zeigt nur einen Ausschnitt aus dieser Vielfalt, zu der z.B. auch die „Gartenträume“ bei der „Leuchtscheune“ auf Hof Krumme gehören. Da wo im Winter beim Waldweihnachtsmarkt fast eine Million Lichter glühen, findet jährlich im Mai auf 20.000 qm ein großes Gartenfestival



„Velen Ramsdorf -  
Da geht's mir gut!“



Lange Straße 17 - Ramsdorf  
Fon 02863 . 5206

Ramsdorfer Straße 7 - Velen  
Fon 02863 . 4558

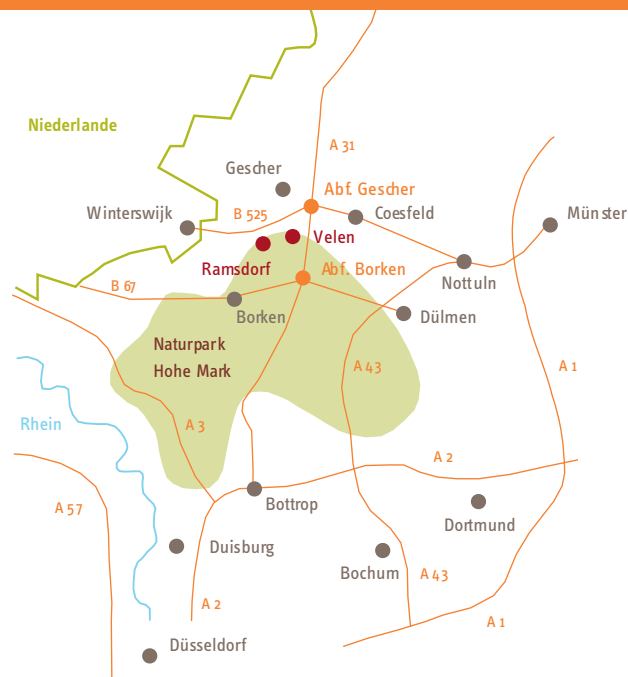


**Sonntagsfrühstück  
Familienfeiern  
Holzofenbrot**

Kurze Straße 9 - Ramsdorf  
www.baecerei-mensing.de



statt. Zahlreiche Aussteller präsentieren Trends und Tipps - vom heimischen Grünen bis zum exotischen Blühen. Liebhaber von Kultur und Geschichte sollten die Mühle am Thesingbach, das alte Haus Röllinghoff oder die spätgotische Kirche in Ramsdorf mit ihrem romanischen Taufstein von ca. 1200 nicht versäumen. Musikfreunde genießen Konzerte in der Orangerie des Schlosses oder in der Burg Ramsdorf. Und auch Karneval wird in Velen Ramsdorf gefeiert, u.a. beim jährlichen Rosenmontagszug.



Zu den besonderen Vorzügen der Doppelgemeinde gehört die günstige Lage: mitten im Grünen und doch ganz nah am Geschehen. Innerhalb eines Umkreises von rund 35 Kilometern findet man beispielsweise den großen Freizeitpark „Movie World“ in Bottrop-Kirchellen, die niederländischen Wochenmärkte, das Rock- und Popmuseum Gronau, die Freilichtbühne Coesfeld oder die berühmte Burg Raesfeld, die seit dem 16. Jahrhundert den Herren von Velen gehörte. Hier residierte im 17. Jahrhundert Alexander II. von Velen, bekannt als der „westfälische Wallenstein“.

Welches Verkehrsmittel Sie auch bevorzugen, ob Auto, Fahrrad oder Schusters Rappen, der Weg nach Velen Ramsdorf lohnt sich immer. Lassen Sie sich einladen in die „Gemeinde im Grünen“ - zum Urlauben, Tagen oder einfach zum Wohlfühlen. Ganz nach dem Motto: „Velen Ramsdorf - Da geht's mir gut!“

#### Ferienwohnung Himberg \*\*\*\*

Am Thesingbach 19  
46342 Velen  
Fon 02863 . 8195

- Ferienwohnung mit 90 qm
- 2 sep. Schlafräume
- 1 Wohn- / Esszimmer mit SAT-TV
- sep. Küche (vollausgestattet mit Mikrowelle, Spülmaschine, Backofen, Besteck, Geschir)
- zusätzl. Abstellraum
- Balkon
- Carport
- ruhige Lage



Wir wurden gerade klassifiziert und haben das stolze Ergebnis von 4 Sternen erreicht!

#### Hotel Rave

Hüppohl 29-31  
46342 Velen - Ramsdorf  
Fon 02863 . 5255 - Fax 6632  
info@hotel-rave.com  
www.hotel-rave.com

- Hotel mit 46 Betten
- Bundeskegelbahn
- Tagungsräume
- Biergarten an der Bodholter Aa
- Grillhütte
- Jeden Donnerstag Schnitzeljagd
- Sonntags Familienschmaus
- Feierlichkeiten bis 170 Personen / Partyservice bis 250 Personen



### Hotel - Restaurant Gasthaus Rappers \*\*\*

Nordvelenerstraße 133  
46342 Velen  
Fon 02863 . 1559 / 8321 - Fax 02863 . 4946  
www.gasthaus-rappers.de

Möchten Sie ausspannen, neue Kraft tanken und Ihre Freizeit in familiärer Atmosphäre genießen?

Herzlich willkommen im Gasthaus Rappers!

- große Gartenterrasse
- Mittags- & Abendtisch
- Kaffee & Kuchen aus eigener Konditorei
- Komfort-Hotelzimmer
- Club- & Seniorenangebote



### Sport Schloss Velen \*\*\*\*+

Schloßplatz 1 - 46342 Velen  
Fon 02863 . 203 0 - Fax 02863 . 203 788  
info@sportsschlossvelen.de



- 760 Jahre altes Wasserschloss
- Erstklassiges 4 Sterne Superior Hotel
- Repräsentative Tagungs- und Konferenzmöglichkeiten mit Sport- und Rahmenprogrammen
- 21 Tagungs- und Veranstaltungsräume
- Wunderbare Kulisse für Trauermhochzeiten
- Verschiedene Outlets - Schlossrestaurant, Orangeriekeller, Fasanerie - garantieren eine abwechslungsreiche Küche und für jede Gelegenheit das passende Ambiente
- Große Vielfalt: vom leichten Imbiss bis hin zum exklusiven Galadinner



### Dröning's Landcafé

Krückling 20  
46342 Velen - Ramsdorf  
Fon 02863 . 5471  
info@droenings-landcafe.de  
www.droenings-landcafe.de

- Wurst- und Schinkenspezialitäten
- großer Spielplatz mit Streichelzoo
- selbstgebackenes Brot und selbstgebackener Kuchen
- ruhig gelegene und begrünte Außenterrasse



Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 14 - 18 Uhr  
Samstag: 14 - 19 Uhr / Sonn- u. Feiertage: 10 - 19 Uhr  
Dienstag Ruhetag. Auf Anfrage auch andere Öffnungszeiten möglich.

### Fork

Bäckerei & Café  
Wirtshaus & Restaurant

Coesfelder Str. 13  
46342 Velen  
Fon 02863 . 4359

Vom Frühstücksbrötchen bis zum frisch Gezapften



**Sonntags frische Brötchen und Kuchen**



### Hotel zum Tiergarten

Rekener Str. 48  
46342 Velen  
Fon 02863 . 92990  
www.tiergartenhotel.de



- speisen
  - genießen
  - plaudern
  - erholen
  - spazieren
- Mittags- und Abendtisch  
regionale und saisonale Spezialitäten  
Biergarten und Terrasse  
Hotelzimmer  
Kegelbahn



### Hotel Coesfelder Tor \*\*\*

Coesfelder Str. 34  
46342 Velen  
Fon 02863 . 4330  
Fax 02863 . 4744  
coesfeldertor@web.de  
www.coesfelder-tor.de

- Velens gemütlicher Gasthof mit Bierlaube
- ein bekannt gutes und reichhaltiges Speiseangebot
- gepflegte Komfort-Zimmer
- 2 Säle
- 2 Kegelbahnen



**EMVELOSWERT**

### Gasthof Ramsdorfer Eck

Brigitte Grevembrock  
Lange Str. 6  
46342 Velen Ramsdorf  
Fon 02863 . 381782 - Fax 02863 . 38399919  
info@ramsdorfer-eck.de  
www.ramsdorfer-eck.de

- gemütlicher, komplett renovierter Gasthof mit 8 Zimmern und heimischer Küche
- zentrale Lage im historischen Ortskern
- optimaler Ausgangspunkt für Radtouren in die Umgebung
- Saal für Veranstaltungen bis 100 Pers.
- Kegelbahn



### Erholungsgebiet Waldvelen \*\*\*\*\*

Josef & Maria von der Buss  
Klyer Damm 8-10  
46342 Velen  
Fon 02863 . 3450  
Fax 02863 . 3451  
info@venderbuss.de  
www.venderbuss.de

- Exklusiv eingerichtete Ferienhäuser
- Voll erschlossene Mobilheimstellplätze
- Erlebnisspielplatz
- Persönliche Gästebetreuung

